

Schulungsleitfaden zu

Karl Marx

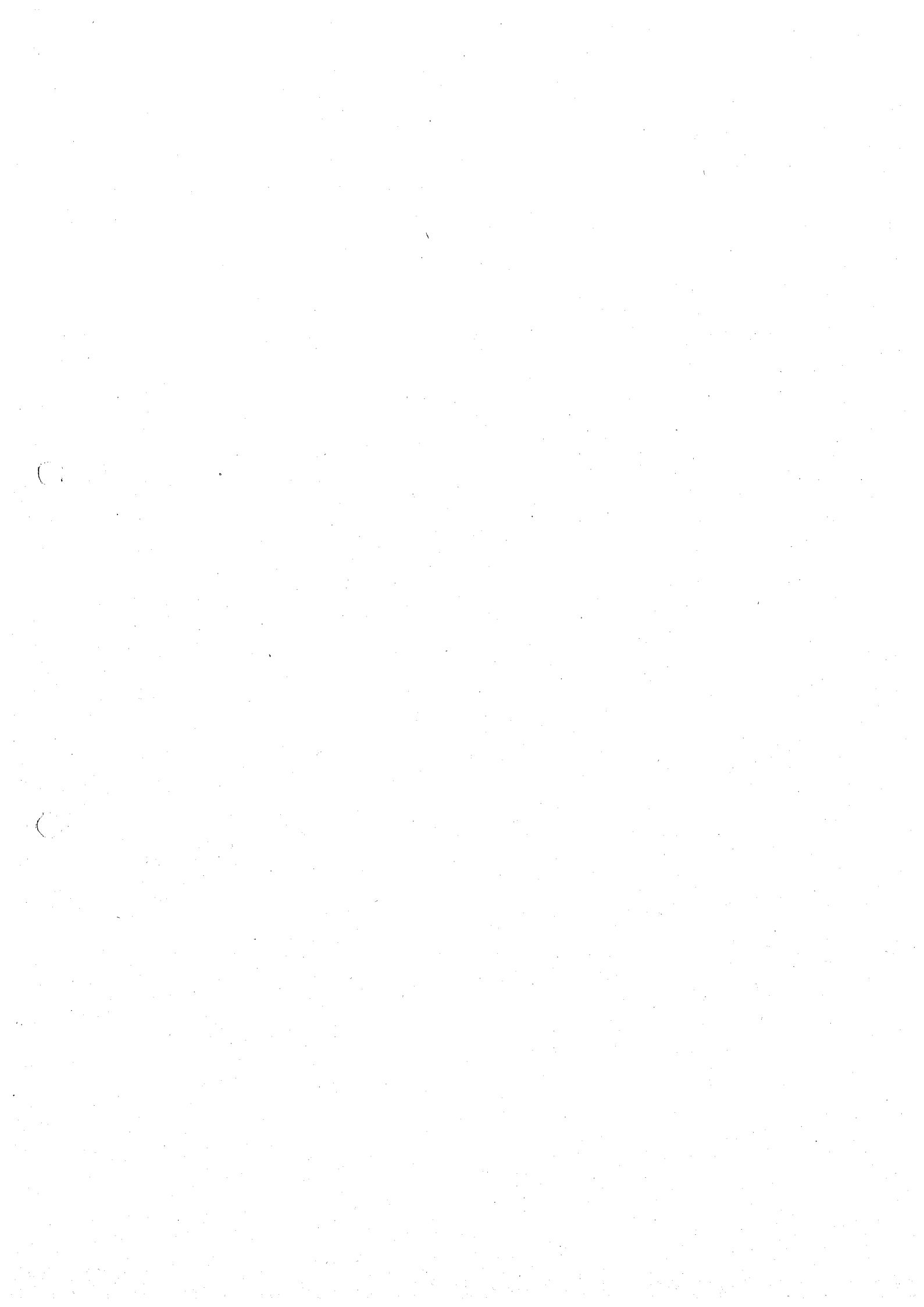
Kritik der politischen Ökonomie

Lohnarbeit und Kapital
Lohn, Preis und Profit

Herausgeber: Schulungskommission des ZK des
Arbeiterbundes für den Wiederaufbau der KPD

Druck und Verlag: Verlag Freies Volk
Tulbeckstraße 4
8000 München 20

München, März 1979



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	1
1. und 2. Abschnitt	
“Ware und Wertgesetz”	3
Einleitung	4
Die historische Situation der Entstehung und die Bedeutung der Kritik der politischen Ökonomie durch Karl Marx	5
– Warum beginnen wir mit der Untersuchung der Ware?	8
– Was ist eine Ware?	8
– Der Wert einer Ware.....	11
– Wie wird der Tauschwert gemessen ? Die gesellschaftlich notwendige Arbeitszeit	13
– Einfache und komplizierte Arbeit	15
– Arbeitsgeräte	15
– Die Waren sind Ausdruck der Beziehung der Menschen	18
– Das Geld	26
– Profit wird gemacht durch den Verkauf der Waren zu ihrem Wert	32
– Das Wertgesetz	33
Kontrollfragen	35
3. und 4. Abschnitt	
Wert der Ware Arbeitskraft und Produktion des Mehrwerts	36
Wert der Ware Arbeitskraft – Mehrwert – Arbeitslohn	37
– Der Arbeitslohn – Wert der Ware Arbeitskraft.....	37
– Gebrauchswert der Ware Arbeitskraft	40
– Verwandlung von Geld in Kapital	42
– Die Entstehung des Mehrwerts	43
– Die Mehrwertrate	44
– Konstantes und variables Kapital	45
– Die Erhöhung der Mehrwertrate	47
– Die Produktion des absoluten Mehrwerts	47
– Die Produktion des relativen Mehrwerts	50
– Der Extramehrwert	51
– Wert der Arbeit	53
– Grundformen des Arbeitslohns	
Der Zeitlohn	54
Der Stücklohn	55
– Lohn im Sozialismus	56
– Der Reallohn im Kapitalismus	59
– Steuern, Sozialversicherung und andere Abzüge	60
– Das Sinken des Reallohns im Kapitalismus	61
– Lohn–Preis–Spirale	62
– Die falsche These von der “Schaffung der Massenkaufkraft”	64
– Dequalifizierung	67
Kontrollfragen	70

5. und 6. Abschnitt	
Das allgemeine Gesetz der kapitalistischen Akkumulation und der gewerkschaftliche Kampf	71
– Das Kapital als gesellschaftliches Verhältnis	72
– Die Produktivkräfte	74
– Die Produktionsverhältnisse	75
– Die bürgerliche Theorie der drei “Produktions- faktoren”	78
– Die revolutionäre Lösung des Widerspruchs zwischen Produktivkräften und Produktionsverhältnissen	80
– Die Reproduktion des Kapitalverhältnisses	83
– Das allgemeine Gesetz der kapitalistischen Akkumulation	86
– Der “relative” Lohn	88
– Die industrielle Reservearmee	89
– Die Krisen	92
– Der gewerkschaftliche Kampf – seine Resultate, seine Ziele	93
1. Gewerkschaften und sozialistische Revolution	94
Zweck und Aufgaben der Gewerkschaften	94
Warum sind Arbeiterinteressen im Kapitalismus zu verwirklichen?.....	94
Was bedeutet es für die Arbeiterklasse, wenn die Gewerkschaften ihren Zweck verfehlen?	96
Gewerkschaften im Sozialismus	103
Das Programm des Arbeiterbundes für den Wieder- aufbau der KPD zur Gewerkschaftsfrage	105
Kontrollfragen	107